

**Задания муниципального этапа Всероссийской олимпиады школьников по немецкому языку  
2022-2023 учебный год  
7-8 класс**

Продолжительность олимпиады: 140 минут. Максимально возможное количество баллов: 77

**I. Leseverstehen: 40 Min., 20 Punkte**

**Teil I**

**Lesen Sie zuerst den Text, dann lösen Sie die darauf folgenden Aufgaben!**

**Das Mädchengymnasium Borbeck.**

Das Mädchengymnasium in Essen-Borbeck ist eine der wenigen Schulen in NRW (Nordrhein-Westfalen), in denen nur Mädchen lernen. Noch in den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts gingen Mädchen und Jungen in Westdeutschland getrennt zur Schule. Das heißt, es gab Gymnasien für Jungen und Gymnasien für Mädchen. Aus dieser Zeit sind in Deutschland nur einzelne Jungenschulen und eine Reihe von Mädchenschulen übrig geblieben - meist katholische Gymnasien. In Essen gibt es heute neben 16 städtischen und zwei katholischen „gemischten“ Gymnasien noch zwei katholische Mädchengymnasien und als einzige städtische Schule ihrer Art in NRW - das Mädchengymnasium Essen-Borbeck. Hier haben die Mädchen ab der 5. Klasse die gleichen Fächer wie an anderen Gymnasien: Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Mathematik, Geschichte, Biologie, Physik, Chemie, Religion, aber auch Russisch. In diesem Fach sind die Mädchen traditionell gut - oft gewinnen sie bei Wettbewerben und Olympiaden. Dabei hilft ihnen nicht zuletzt der Schüleraustausch mit der Partnerschule in Nischnij Nowgorod. Einmal im Jahr, meist im Herbst, kommen die Freunde aus Nischnij Nowgorod nach Essen. Es gibt ein interessantes Schul- und Freizeitprogramm, und man freut sich über die Möglichkeit der Begegnung. Im Frühling fahren dann die Mädchen aus Essen nach Russland. Zurück kommen sie mit vielen neuen Eindrücken und deutlichen Fortschritten in der russischen Sprache. Im Jahr 2000 besuchte die Frau des russischen Präsidenten, Ludmila Putina, die Schule. Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister der Stadt Essen und der Ehefrau des damaligen Ministerpräsidenten Clement begrüßte Frau Putina herzlich die Schülerinnen und das Kollegium. Noch heute findet man an verschiedenen Stellen in der Schule Fotos und andere Dokumente von diesem Besuch, und alle erinnern sich gern an diesen Festtag. Wir fragten Mädchen der 10. Klasse, warum sie Russisch als Fach gewählt haben.

**I. Lesen Sie nun folgende Aussagen zum Inhalt des Textes! Wenn die Aussage richtig ist, tragen Sie (A) in Ihr Antwortblatt ein. Wenn die Aussage falsch ist, tragen Sie (B) ein. Wenn die Aussage im Text nicht steht, tragen Sie (C) ein.**

1. Es gibt in Deutschland Gymnasien, wo Mädchen und Jungen getrennt lernen.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

2. Süddeutsche Stadt Borbeck hat 18 Gymnasien.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

3. Nordrhein-Westfalen ist ein Bundesland im Westen Deutschlands.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

4. Die russische Sprache ist die Landessprache Russlands.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

5. Russisch wird in Borbeckgymnasium gelernt.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

6. Im Stundenplan stehen die gleichen Fächer, die man in anderen Gymnasien lernt.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Nicht im Text

7. Die Mädchen gewinnen nie bei Wettbewerben und Olympiaden.  
A. Richtig                      B.Falsch                      C. Nicht im Text
8. Die deutsche Mädchen fahren nach Russland im Frühling.  
A. Richtig                      B.Falsch                      C. Nicht im Text
9. Die deutschen Mädchen nehmen an dem Schüleraustausch mit einer Schule in Frankreich teil.  
A. Richtig                      B.Falsch                      C. Nicht im Text
10. 2004 besuchte Frau des russischen Präsidenten, Frau Medwedewa, das Mädchengymnasium in Essen-Borbeck.  
A. Richtig                      B.Falsch                      C. Nicht im Text

**Teil II**

**II. Ordnen Sie zu und tragen Sie Ihre Antworten in das Antwortblatt ein!**

11. Das Mädchengymnasium in Essen-Borbeck ist	<b>A.</b> mit vielen neuen Eindrücken.
12. Jedes Jahr , im Herbst kommen nach Essen	<b>B.</b> meist katholische Gymnasien
13. In der Schule kann man	<b>C.</b> eine Schule, wo nur Mädchen lernen.
14. In Russisch sind die Mädchen	<b>D.</b> Fotos und Dokumente von dem Ludmila Putinas Besuch sehen.
15. Die deutsche Mädchen kehren aus Russland	<b>E.</b> Gäste aus Russland.
16. Die Mädchenschulen sind	<b>F.</b> die gleichen Fächer wie an anderen Gymnasien.
17. In den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts gingen die Mädchen und Jungen getrennt zur Schule	<b>G.</b> eine Partnerschule im Ausland
18. Im Gymnasium Essen –Borbeck unterrichtet man	<b>H.</b> traditionell gut.
19. Das Mädchengymnasium in Essen-Borbeck hat	<b>I.</b> in Nordrhein-Westfallen.
20. Die Stadt Essen befindet sich	<b>J.</b> in Westdeutschland

**II. Hörverstehen: 10 Min., 7 Punkte**

*Lies zuerst die Aufgaben 1–7. Dafür hast du 1 Minute Zeit. Kreuze bei den Aufgaben 1–5 an: A – richtig , B – falsch, C – nicht im Text. Wähle bei den Fragen 6–7 die richtige Antwort (A, B oder C).*

1. Rügen ist die größte deutsche Insel.  
A)Richtig B)Falsch C) Nicht im Text
2. Der Roland ist die Marke von einem Fahrrad.  
A)Richtig B)Falsch C) Nicht im Text
3. Franziskas Schule befindet sich auf der Insel.  
A)Richtig B)Falsch C) Nicht im Text

4. Franziska gefallen schnelle amerikanische religiöse Lieder.

A)Richtig B)Falsch C) Nicht im Text

5. Franziskas Freunde finden ihr Hobby langweilig.

A)Richtig B)Falsch C) Nicht im Text

6. Was gefällt Franziska vor allem auf Insel Rügen?

A) Dass sie überall mit dem Fahrrad fahren kann.

B) Dass es hier eine alte Lokomotive fährt.

C) Dass es hier so viel Natur gibt.

7. Warum bleibt das Mädchen manchmal länger in der Schule?

A) Sie wartet, bis der Vater sie abholt.

B) Sie singt in einem Mädchenchor.

C) Sie wartet, bis die Mutter sie abholt.

### III. Lexikalisch-grammatische Aufgabe: 30 Min., 20 Punkte

*Was passt hinein? Setze die untergegebenen Wörter in den Text ein.*

Liebe Mama, lieber Papa,

heute bin ich ganz allein ins \_\_\_\_ (1) gefahren. Keine Angst, Mama, das war gar nicht \_\_\_\_ (2). Ich bin in Rodenkirchen \_\_\_\_ (3) und zehn \_\_\_\_ (4) später wieder \_\_\_\_ (5). Ich bin mit \_\_\_\_ (6) Stadtbahn gefahren. Sie fährt erst oben wie eine \_\_\_\_ (7) und dann unten, wie eine \_\_\_\_ (8). Man kann auch mit \_\_\_\_ (9) Schiff auf dem Rhein fahren. Aber das \_\_\_\_ (10) zu lang. Ich bin \_\_\_\_ (11) Bahnhof gefahren. Da habe ich meine \_\_\_\_ (12) nach Verona gekauft.

Dann bin ich \_\_\_\_ (13) Bahnhof \_\_\_\_ (14) Fußgängerzone gegangen. Da gibt es viele \_\_\_\_ (15). \_\_\_\_ (16) kann man da gut einkaufen. Ich habe auch ein paar Geschenke für \_\_\_\_ (17) gefunden. Ich bin sicher, \_\_\_\_ (18) sie euch gefallen. Dann bin ich wieder nach Hause gefahren. Ich habe gar keinen \_\_\_\_ (19) gebraucht. Es war gar nicht \_\_\_\_ (20).

Haltestellen	Stadtplan	schwierig	zum
U-Bahn	Geschäfte	gefährlich	zur
Zentrum	dauert	dem	vom
Fahrkarte	eingestiegen	der	euch
Straßenbahn	ausgestiegen	deshalb	dass

*Перенеси ответы в бланк ответов!*

### IV. Landeskunde: 20 Min., 10 Punkte

*Wählen Sie die richtige Antwort.*

1. Diese berühmte deutsche Popsängerin hat glänzende Karriere in Deutschland gemacht. Sie ist aber in Sibirien geboren.

A) Nena

B)Nicole

C)Helene Fischer

2. Dieser berühmter Clown ist vor kurzem 85 Jahre alt geworden und seit 20 Jahren bringt die Menschen beruflich zum Lachen. Er ist aber russischer Abstammung.

A) Karandasch

B)Swjaginzew

C)Popow

3. Tschaikowsky, Turgenjew, Dostojewskij, Gogol, Strawinsky – alle diese großen Russen waren von dieser Stadt angezogen. Zahlreiche Kurgäste aus Moskau und St. Petersburg besuchten diesen Kurort. Sein Name ist...
- A) Berlin
  - B) Wiesbaden
  - C) München
4. Dieser Komponist hat über 70 Filmmusiken komponiert. Er ist ein Russlanddeutscher. Er ist an der Wolga geboren, lebte dann auch später in Hamburg.
- A) Haydn
  - B) Schnittke
  - C) Wagner
5. Katharine die Große wurde als
- A) Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst
  - B) Sophie Auguste Friederike von Brandenburg
  - C) Sophie Auguste Anna von Sachsen
6. Er ist in berühmter deutscher Schriftsteller. Zur Zeit lebt in Berlin. Sein berühmtes Buch ist „Russendisco“.
- A) Wladimer Repin
  - B) Wladimir Kaminer
  - C) Alexander Korschunow
7. Der Gründer und erster Direktor des berühmter Pulkowo-Observatoriums war ein bekannter Russlanddeutscher...
- A) Witte
  - B) Struwe
  - C) Korolew
8. Seine Werke sind die „Pferdebändiger“ auf der Anitschkow-Brücke in St. Petersburg, das Denkmal für den Fabeldichter Krylow, die Quadriga an der Front vom Bolschoi-Theater. Der Name dieses Bildhauers ist...
- A) Claude Monet
  - B) Peter Klodt
  - C) Arthur Schoppengauer
9. Zu den berühmtesten russlanddeutschen Seefahrer und Entdecker zählen...
- A) Wrangel, Krusenstern, Bering
  - B) Otto, Krusenstern, Bellingshausen
  - C) Wrangel, Krusenstern, Bellingshausen
10. Diese erfolgreiche russische Schauspielerin hat in dem berühmten Film „Good bye, Lenin!“ in Deutschland mitgespielt.
- A) Lisa Bojarskaja
  - B) Chulpan Chamatova
  - C) Dina Korsun

## **V. Schreiben: 40 Min., 20 Punkte**

*Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 150 Wörter). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen, versuchen Sie sich in die Personen hineinzusetzen. Schreiben Sie zur*

**ganzen Geschichte noch den passenden Titel dazu.**

*Es war der erste Schultag nach den Sommerferien. Alle Kinder versammelten sich im Schulhof und erzählten einander von ihren Ferienindrücken. Alle waren recht aufgeregt. Sie haben viel erlebt und haben sich gut erholt. Nur Anja stand allein und schwieg. Sie hatte nicht viel zu erzählen, denn sie ist den ganzen Sommer zu Hause geblieben. Plötzlich fiel ihr etwas ein. Sie holte aus der Jackentasche ein Bild mit einem kleinem Hündchen...*

***Ihr Text***

*---Alle Kinder waren sehr begeistert und sagten, dass sie auf Anja stolz sind.*